

Eva Manninger

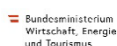
Grafik Design / Graphic Design Technology



Alter	05.11.2004
Wohnort	8413 Ragnitz Steiermark
Schule	Absolventin HTBLVA Garz Ortweinschule Korosistraße 157 8010 Graz Steiermark www.ortweinschule.at
	
Experte	Martin STRAIF Northlight creative Resselstraße 33 6020 Innsbruck Tirol
Ausbildung	HTBLVA Garz Ortweinschule - Zweig: Grafik und Kommunikationsdesign Camebridge Certificate (B2) Matura
Das macht mich als Person aus:	Was mich ausmacht ist mein lösungsorientiertes Denken und dass ich immer mein Bestes gebe. Auch wenn ich manchmal zurückhaltend wirken kann, bin ich stets engagiert und voll dabei.
Mein Motto, das mich motiviert:	Ein Motto, das mich motiviert, ist: „Carpe diem“, auf Deutsch „Nutze den Tag“. Es erinnert mich daran, jede Gelegenheit zu ergreifen und das Beste aus jedem Moment zu machen.
So verbringe ich am liebsten meine Freizeit:	In meiner Freizeit gehe ich meinen Hobbys nach, dazu zählen seit neuestem das Reiten und Fotografieren. Außerdem bin ich aktives Mitglied der Pfarrmusik Kapelle St. Georgen a. d. Stiefing – Ausrückungen und Proben plane ich daher wöchentlich ein. Habe ich mal nichts zu tun, versuche ich mich kreativ zu beschäftigen, sei es Backen, Basteln, etc. – einfach mal nichts tun und entspannen gehört natürlich ab und an auch dazu.
Fähigkeiten durch mein Hobby, die mir im Beruf helfen:	Durch das Fotografieren habe ich mein Gespür für Komposition von Layouts verbessert, aber auch bei Proportionen und Blickführung hilft es mir weiter.
Gemeinsamkeiten zwischen meinen Hobbies und meiner Arbeit:	Durch Fotografie verfeinere ich mein Gespür für Proportionen und Blickführung, was mir auch bei Layouts hilft. Reiten fördert meine Geduld und Teamarbeit, während Klarinette spielen meine Disziplin und Kreativität stärkt.
Meine Hauptaufgaben im Betrieb:	Gestaltung von Werbematerialien für Print- & Online-Medien (Flyer, Banner, Social Media Content, ...), Videoschnitt für Reels/Tiktoks, Erstellung von Newslettern, Gestaltung von Logos gemäß bestehenden Corporate Designs (Ideen – Entwürfe – Umsetzung – Reinzeichnung) aber auch Verpackungsdesign.
Beginn meiner Ausbildung/ Tätigkeit in diesem Beruf:	Ich habe meine Ausbildung im September 2019 an der HTBLVA Graz Ortweinschule im Zweig Grafik- und Kommunikationsdesign begonnen.

Darum habe ich mich für diesen Beruf / Ausbildung entschieden:	Ich habe mich für den Beruf Grafikdesign entschieden, da ich durch die Empfehlung meines BE-Lehrers in der Unterstufe auf die Ortweinschule aufmerksam wurde. Anfangs hatte ich noch keine klare Vorstellung davon, was mich erwarten würde, doch im Laufe der Jahre habe ich eine tiefe Leidenschaft dafür entwickelt.
Das begeistert mich am meisten an meinem Beruf:	Am meisten begeistert mich die Vielfältigkeit meines Berufs. Es wird nie langweilig, da jeder Auftrag neue Herausforderungen und kreative Möglichkeiten mit sich bringt.
Das inspiriert mich in meinem Beruf:	Mich inspiriert vor allem die Möglichkeit, meine eigenen Ideen in meine Arbeiten einzubinden.
Deshalb empfehle ich eine Ausbildung in meinem Beruf?	Grafikdesigner ≠ Grafikdesigner Die Ausbildung im Bereich Grafik- und Kommunikationsdesign empfehle ich, weil man sich in unterschiedlichen Bereichen spezialisieren kann, sei es im Webdesign, Branddesign, etc.
Das war bisher mein größter Erfolg im Beruf:	Meine bisher größten Erfolge in meinem Beruf waren einerseits die Qualifikation für die EuroSkills 2025, andererseits die Ausstellung meiner Diplomarbeit.
Das wünsche ich mir für meine berufliche Zukunft:	Meine berufliche Zukunft verläuft momentan noch in mehrere Richtungen. Einerseits sehe ich mich in einem Studium, andererseits denke ich darüber nach, mich selbstständig zu machen.
Diese beruflichen und persönlichen Ziele habe ich:	Beruflich strebe ich an, mich im Branddesign zu spezialisieren, während es mein persönliches Ziel ist, immer kreativ und motiviert zu bleiben.
Wie bin ich auf die Idee gekommen, an Berufswettbewerben teilzunehmen?	Meine damalige Klassenvorständin hat mich darauf aufmerksam gemacht. Es war tatsächlich schon immer mein Wunsch, an einem Berufswettbewerb teilzunehmen und bin froh, diese Möglichkeit ergriffen zu haben.
Das ging mir durch den Kopf, als ich erfahren habe, dass ich bei EuroSkills 2025 teilnehme:	Als ich erfahren habe, dass ich bei EuroSkills 2025 dabei sein werde, war ich voller Euphorie begleitet von einem Hauch Selbstzweifel.
Das ist meine Motivation, an EuroSkills teilzunehmen:	Mein Talent unter Beweis zu stellen und das Beste aus mir rauszuholen.
Was erwarte ich mir von EuroSkills 2025:	Von EuroSkills 2025 erwarte ich mir vor allem Teambuilding und die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen.
Was möchte ich während EuroSkills erreichen (persönlich & beruflich)?	Ich möchte neue Kontakte knüpfen und meine Fähigkeiten unter Wettbewerbsbedingungen unter Beweis stellen.
Darauf freue ich mich bei EuroSkills besonders:	Bei EuroSkills freue ich mich besonders darauf, andere Leute kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen.
Sonstiges (Wettbewerbe, ...)	2. Platz Grafik Design AustrianSkills 2023 Wels

Unterstützer Team Austria EuroSkills 2025:



Anmerkung: Angaben zur Person wurden von Eva Manninger zur Veröffentlichung auf www.skillsaustria.at zur Verfügung gestellt.